



„Zentrum gegen Krieg“ statt „Stiftung gegen Vertreibung“

Pressemitteilung von Petra Pau, 22. November 2009

**Zum Personalstreit rund um die Stiftung
„Flucht, Vertreibung, Versöhnung“ erklärt
Petra Pau, Mitglied im Vorstand der Fraktion
DIE LINKE und im Innenausschuss:**

„Der anhaltende Personalstreit offenbart den Kardinalfehler der Stiftung „Flucht, Vertreibung, Versöhnung“.

Als Alternative war ein europäisches „Zentrum gegen Krieg“ im Gespräch. Ein solches Zentrum würde die Ächtung der Vertreibung einschließen.

Vor allem aber wäre es eine weiter gehende Initiative, die nicht bei den Folgen von Kriegen verharret, sondern auf deren Ursachen zielt.

Noch lässt sich dieser Fehler korrigieren. Das wäre politisch klüger, als starrsinnig weiter in die falsche Richtung zu rennen.“

